

756469-2025 - Competition

Germany – Software programming and consultancy services – Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management (Los 4)

OJ S 220/2025 14/11/2025

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Email: B24.13@bescha.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management (Los 4)

Description: Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management - Los 4: Restliche Bundesverwaltung

Procedure identifier: 683e253f-2d96-4198-a1fd-5d956e3c288a

Internal identifier: B 24.13 - 99112/24/VV : 4

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

2.1.2. Place of performance

Anywhere

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 32 000 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: 1. Der Prüfung, ob zwingende oder fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123 oder 124 GWB vorliegen, die zum Ausschluss vom Verfahren führen können bzw. müssen, dient das Formular "Eigenerklärung Ausschlussgründe". Bestehen Zweifel an der Richtigkeit der abgegebenen Erklärung, werden diese im Einzelfall aufgeklärt und es kann die Vorlage von weiteren Nachweisen (z. B. eines behördlichen Führungszeugnisses) verlangt werden. Bei einer Bietergemeinschaften ist für jedes Mitglied eine Eigenerklärung vorzulegen. Im Fall einer Eignungsleihe muss die Eigenerklärung des eignungsleihenden Dritten bereits mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot eingereicht werden. Für sonstige Dritte (Unterauftragnehmer ohne Eignungsleihe) muss die Eigenerklärung spätestens vor der Zuschlagserteilung vom Zuschlagskandidaten vorgelegt werden. Sollte die Eigenerklärung für

sonstige Dritte nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot eingereicht werden, wird die Vergabestelle die Erklärung vor Zuschlagserteilung entsprechend gesondert anfordern. 2. Der Prüfung, ein Ausschlussgrund nach Artikel 5k der Verordnung (EU) 833/2014 vorliegt, der zum Ausschluss vom Verfahren führt, dient das Formular "Eigenerklärung Sanktionen Russland". Bestehen Zweifel an der Richtigkeit der abgegebenen Erklärung, werden diese im Einzelfall aufgeklärt und es kann die Vorlage von weiteren Nachweisen verlangt werden. 3. Im vorliegenden Verfahren findet eine Begrenzung der Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, statt. Sofern sich im Rahmen der Prüfung der Teilnahmeanträge herausstellt, dass mehr als vier Bewerber zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen geeignet sind, wird die Vergabestelle die eingegangenen Teilnahmeanträge gemäß den in dem "Kriterienkatalog Eignung" genannten Bewertungskriterien bewerten. Hierbei wird wie folgt vorgegangen: Bewertet wird der Zielerfüllungsgrad der Eignungskriterien entsprechend der im Dokument "Kriterienkatalog Eignung" dargestellten Systematik. Dabei erhält jedes Kriterium eine Punktzahl zwischen 0 bis 2. Die Punkte werden entsprechend dem Zielerfüllungsgrad der Anforderung vergeben und mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor (GF) multipliziert. Das Produkt ergibt die sogenannte Eignungspunktzahl (EP) je Bewertungskriterium. Die Summe der Eignungspunkte ergibt maximal 200. Zur Sicherstellung eines qualitativen Mindestniveaus müssen 100 EP (50 % der Gesamtpunktzahl) der zu vergebenden Eignungspunkte erreicht werden. Darüber hinaus muss mindestens eine der vorgelegten Referenzen die Eigenschaft "Öffentlicher Auftraggeber" und mindestens eine der vorgelegten Referenzen die Eigenschaft "Umfang" gemäß "Kriterienkatalog Eignung" erfüllen. Zudem muss in allen drei vorzulegenden Referenzen mindestens ein Bewertungspunkt erzielt werden. Nur soweit diese Anforderungen erfüllt sind, erfolgt die Aufforderung zur Angebotsabgabe. Anhand der Gesamtpunktzahl wird die Reihenfolge für das Ranking festgelegt, wobei die höchste Punktzahl auf Platz 1 und dann entsprechend absteigend platziert wird. Die vier bestplatzierten Bewerber werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Kommt es infolge von Punktgleichheit dazu, dass mehrere Bewerber sich einen Platz, der zur Angebotsabgabe berechtigt, teilen, so werden die weiteren verbleibenden Plätze als belegt angesehen. Soweit bei Punktgleichheit mehr als vier Bewerber teilnahmeberechtigt sind, werden diese alle gesondert elektronisch über die E-Vergabe zur Angebotsabgabe aufgefordert. In diesem Fall werden somit mehr als vier Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sollte sich bei der Prüfung und Bewertung der Teilnahmeanträge herausstellen, dass weniger als vier Bewerber für die zu vergebenden Leistungen geeignet sind, können auch weniger Bewerber für das weitere Verfahren ausgewählt werden. 4. Die Bindefrist beginnt ab Ende der Angebotsfrist. 5. Abweichend von den systembedingten Eintragungen unter Ziffer 2.1.2 gilt für den Erfüllungsort: Die Leistung ist in der Regel deutschlandweit zu erbringen. In Ausnahmefällen ist auch eine Leistungserbringung im Ausland erforderlich. 6. Die Bieter unterliegen der Meldepflicht finanzieller Zuwendungen im Rahmen öffentlicher Vergabeverfahren gemäß Art. 29 der Verordnung (EU) 2022/2560. 7. Die Bieter haben die Möglichkeit sich auf alle ausgeschriebenen Lose dieses Vergabeverfahrens zu bewerben. Jedoch besteht die Restriktion, dass jeder Bieter den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten kann (Zuschlagslimitierung gem. § 30 Abs. 1 S. 2 VgV). Die Zuschlagslimitierung dient der Vermeidung von wettbewerbshindernder Konzentration. Um eine transparente, diskriminierungsfreie Angebotsabgabe mit jedweder Chance auf einen Zuschlag zu einem Los zu ermöglichen, geben Sie dazu im Dokument "Angebotsformular" unter "ANMERKUNGEN DES BIETERS ZUM ANGEBOT" Ihre Los-Priorisierung im Fall des Zuschlages an. Erfolgt bei der Abgabe mehrerer Angebote (z. B. ein Angebot je Los) keine Angabe der Priorisierung durch den Bieter, geht die Vergabestelle von folgender Priorisierung aus: Priorität 1 = Los 1 Priorität 2 = Los 2 Priorität 3 = Los 3 Priorität 4 = Los 4 Der Zuschlag wird für jedes Los

separat erteilt. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes beginnt nach der oben dargestellten Priorisierung zuerst in Los 1, dann in Los 2, dann in Los 3 und zuletzt in Los 4. Die Wirtschaftlichkeit wird in jedem Los anhand der in den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien ermittelt. Sollte ein Bieter für mehr als ein Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben, wird nach der festgelegten Priorisierung ermittelt, für welche Lose der Zuschlag erteilt werden kann. Dieser Bieter wird somit für weitere Lose in der Bewertung nicht mehr berücksichtigt. Die oben genannte Zuschlagslimitierung bezieht sich auch auf eine Bieterkonstellation "Generalunternehmer und Unterauftragnehmer" (auch Eignungsleihe) bzw. Bietergemeinschaften. Das heißt, dass ein Unternehmen, das als Generalunternehmer z. B. den Zuschlag auf Los 1 erhält, als Unterauftragnehmer eines Generalunternehmers, welcher den Zuschlag auf Los 2 erhalten würde, nicht mehr in Frage kommt. Das Angebot für Los 2 käme in diesem Fall für einen Zuschlag nicht mehr in Betracht. Dieses Vorgehen bezieht sich ebenfalls auf Unterauftragnehmerkonstellationen, Nachunternehmerkonstellation, Eignungsleihe bzw. Bietergemeinschaften. Liegt für ein Los aufgrund der Zuschlagslimitierung kein weiteres zuschlagsfähiges Angebot vor, entfällt die Zuschlagslimitierung für das bedingungsgemäß eingereichte Angebot in diesem Los. Dieses Angebot kann daher auch dann bezuschlagt werden, wenn der gleiche Bieter in dem prioritären Losen bereits den Zuschlag erhält. 8. Abrufberechtigt sind neben den in dieser Liste aufgeführten Behörden, Einrichtungen und Organe auch alle weiteren Behörden der unmittelbaren Bundesverwaltung der Bundesrepublik Deutschland: Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. Julius Kühn-Institut Deutsches Jugendinstitut e.V. Deutsche Nationalbibliothek Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin in der Helmholtz-Gemeinschaft Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Alexander von Humboldt-Stiftung Deutsches Institut für Entwicklungspolitik Deutsches Patent- und Markenamt Bundessortenamt Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung e.V. B 90 Gründe Bundesministerium für Arbeit und Soziales Bundesamt für Soziale Sicherung Bundesamt für Justiz Stiftung Preußischer Kulturbesitz Engagement Global gGmbH Unfallversicherung Bund und Bahn Max Rubner-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH Unabhängiger Kontrollrat Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz BW Bekleidungsmanagement GmbH Verwaltungs-Berufsgenossenschaft Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH Robert Koch-Institut Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie Bundesrechnungshof Deutscher Bundestag Bundesinstitut für Risikobewertung Presse- und Informationsamt der Bundesregierung Auswärtiges Amt Bundesarchiv Bundeskanzleramt Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gematik GmbH Bundesministerium für Gesundheit

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Nachweis gemäß Vergabeunterlagen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management (Los 4)

Description: Gegenstand dieser Vergabe sind Leistungen zur Unterstützung der Bedarfsträger bei strategischen IT-Grundsatzentscheidungen und deren Umsetzung in die Praxis sowie die Beratung bei zentralen Fragestellungen der IT-Strategie und des IT-Managements zur Erreichung mittel- und langfristiger Behördenziele. Die Leistung wird in vier Mengenlose aufgeteilt, die aus technischen Gründen in vier Verfahren abgebildet werden: - 99112/24/VV : 1 Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management - Los 1: BMDS, ITZBund - 99112/24/VV : 2 Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management - Los 2: BMI, GB BMI - 99112/24/VV : 3 Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management - Los 3: BMV, GB BMV, BMUKN, BMW, GB BMF - 99112/24/VV : 4 Beratungs- und Unterstützungsleistungen zu IT-Strategie und IT-Management - Los 4: Restliche Bundesverwaltung (das hier vorliegende Verfahren) In dem vorliegenden Vergabeverfahren wird das Los 4 mit folgendem Umfang ausgeschrieben: Los 4 -Restliche Bundesverwaltung: 32.000.000 EUR (netto) Die Rahmenvereinbarung wird für 24 Monate mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr geschlossen.
Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

5.1.2. Place of performance

Anywhere

5.1.3. Estimated duration

Duration: 24 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Sofern der Höchstwert durch die Bestellungen nicht erreicht wird, verlängert sich die Laufzeit zu gleichbleibenden Konditionen zwei Mal um jeweils ein Jahr, sofern die Auftraggeberin nicht spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit kündigt. Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt insgesamt aber maximal vier Jahre.

5.1.5. Value

Maximum value of the framework agreement: 32 000 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Für die zu erbringenden vertragsgegenständlichen Leistungen wurde ein Gesamtschätzwert bezogen auf den maximalen Vertragszeitraum von 4 Jahren ermittelt. Der daraus gebildete Höchstwert der Rahmenvereinbarung beträgt in diesem Los 32.000.000,00 EUR. Das Abrufvolumen kann nicht abschließend festgelegt werden. Eine Verpflichtung zum Abruf eines bestimmten Mindestvolumens besteht nicht.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Bewertungskriterium: Weisen Sie für Ihre Organisation bzw. alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft die Implementierung eines Qualitätssicherungsmanagements, z.B. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder gleichwertig, nach. Bitte legen Sie zum Nachweis ein gültiges Zertifikat durch eine unabhängige, akkreditierte Stelle gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV oder eine Eigenerklärung, in der das von Ihnen adaptierte Qualitätsmanagementsystem sowie Art und Umfang der hiervon erfassten Unternehmensbereiche erläutert wird, vor. Dieser Nachweis dient der Sicherstellung einer gleichbleibenden vertragskonformen Qualität der zu erbringenden Leistung. Der Nachweis über das Vorhandensein bzw. Implementierung von Qualitätssicherungssystemen wird mit 0 bis 2 Punkten bewertet. 2 Punkte: Vorlage eines von einer unabhängigen, akkreditierten Stelle ausgestellten gültigen Zertifikats über das Vorhandensein eines Qualitätssicherungssystemen in Ihrem Unternehmen (DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) oder gleichwertige Bescheinigungen von entsprechenden unabhängigen Stellen aus anderen Staaten gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV. 1 Punkt: Vorlage bzw. Eigenerklärung, dass ein Qualitätssicherungssystem in Ihrem Unternehmen entsprechend den Anforderungen gemäß § 49 Abs. 1 VgV (z.B. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) aktuell implementiert wird. 0 Punkte: Keine Vorlage eines von einer unabhängigen, akkreditierten Stelle ausgestellten gültigen Zertifikats über das Vorhandensein oder keine Vorlage bzw. Eigenerklärung zur Implementierung eines Qualitätssicherungssystemen in Ihrem Unternehmen (DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) oder gleichwertige Bescheinigungen von entsprechenden unabhängigen Stellen aus anderen Staaten gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV. Das Kriterium wird mit einem Gewichtungsfaktor von 20 multipliziert, so dass in diesem Kriterium ein maximaler Punktwert von 40 pro Los zu erreichen ist. (Textbaustein ist identisch zu "Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards". Nur aus technischen Gründen doppelt erwähnt.)
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Ausschlusskriterium: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte eine Liste mit mindestens drei geeigneten Referenzen in Bezug zur gegenständlichen Leistung der Beratung zu IT-Strategie und IT-Management ein. Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar. Hierzu sind mindestens drei wertungsfähige vergleichbare Projektreferenzen einzureichen. Es erfolgt eine Bewertung von bis zu drei Referenzen, wobei alle zu wertenden Referenzen zunächst die folgenden Mindestanforderungen erfüllen müssen. Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: Mindestanforderungen - Nennung Kurztitel des Referenzprojektes - Beschreibung der ausgeführten Leistungen - Angabe des Umfangs der geleisteten Personentage - Wert des Auftrages (in Euro netto) - Zeitraum der Leistungserbringung - Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die folgenden Anforderungen an die benannten Referenzen - alle Referenzen

dürfen nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung gerechnet bis zum Ende der Teilnahmeantragsfrist), - mindestens zwei der drei Referenzen müssen abgeschlossen sein. Sofern es sich um Referenzen handelt, die noch nicht abgeschlossen wurden, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände werden nicht berücksichtigt, - Zusätzlich wird als Mindestanforderung definiert, dass mindestens eine der vorgelegten Referenz die Eigenschaft "Öffentlicher Auftraggeber" und mindestens eine der vorgelegten Referenz die Eigenschaft "Umfang" erfüllen muss, - Darüber hinaus muss mindestens 1 Bewertungspunkt in allen drei vorzulegenden Referenzen erreicht werden. Für die jeweilige Referenz werden Angaben berücksichtigt, unabhängig davon, ob es sich um ggf. mehrere Einzelabrufe aus einer Rahmenvereinbarung oder um Einzelverträge gehandelt hat. Für die Referenzen ist die Vorlage "Vordruck_Referenzen" zu verwenden. Nutzen Sie die Vorlage sofern erforderlich bitte mehrfach. Die detaillierte Beschreibung der ausgeführten Leistungen muss dem Beschaffungsamt des BMI die Prüfung ermöglichen, ob Ihre Referenz die aufgestellten Eignungsanforderungen erfüllt. Daher sind im Feld "Beschreibung der ausgeführten Leistung nach Art und Umfang" die oben genannten Mindestanforderungen an die jeweilige Referenz im Einzelnen darzustellen. Es sind nur drei Referenzen gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine nach Ende der Teilnahmefrist nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bewerbers nach sich zieht, empfiehlt das Beschaffungsamt des BMI, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das Beschaffungsamt des BMI behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt des BMI mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Ablauf der Teilnahmefrist aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 € oder zwischen 100.000 und 200.000 €). Anforderungen an die wertungsfähigen (Erfüllung der Mindestanforderungen) Referenzen: Die Angaben in der Beschreibung Ihrer Referenz, die Angaben zum Auftraggeber sowie der Umfang (Personentage) des Auftrages pro Jahr werden wie folgt pro Referenz einzeln bewertet: a.) Art der erbrachten Beratungsleistung: Die Referenz stammt aus dem Bereich der gegenständlichen Beratungsdienstleistung wie Infrastrukturstrategie, Applikationsstrategie, Innovationsstrategie, Sourcingstrategie, Datenstrategie oder Souveränitätsstrategie. b.) Öffentlicher Auftraggeber: Die Referenz umfasst einen Auftrag eines öffentlichen Auftraggebers im Sinne von § 98 GWB. c.) Umfang (geleistete Personentage) Die Referenz weist einen Umfang von 100 abgerechneten Personentagen auf. Drei der vorgelegten Referenzen werden jeweils mit 0 bis 2 Punkte bewertet. 2 Punkte: Die Referenz erfüllt alle Anforderungen von a, b und c. 1 Punkt: Die Referenz erfüllt die Anforderung von a. Zudem erfüllt sie die Anforderung von b oder c. 0 Punkte: Die Referenz erfüllt nicht die Anforderung a. Ebenso wenn nur eine Anforderung (a, b oder c) oder keine Anforderungen erfüllt werden. Das Kriterium wird mit einem Gewichtungsfaktor von 20 multipliziert, so dass in diesem Kriterium ein maximaler Punktwert von 40 pro Referenz zu erreichen ist.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Bewertungskriterium: Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit ist die durchschnittliche Anzahl an Beschäftigten pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in Vollzeitäquivalenten anzugeben. Übersenden Sie hierzu bitte das vollständig ausgefüllte Dokument "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit". Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, werden die Zahlen der Beschäftigten der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Übersenden Sie hierzu bitte für jedes Mitglied der Bieterkonstellation eine eindeutig zuweisbare Eigenerklärung unter Nutzung des Dokumentes "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit", welche die jeweilige Anzahl der Beschäftigten im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für jedes Mitglied der Bieterkonstellation belegt. Sofern Teilnahmeanträge für mehrere Lose abgegeben werden, muss für die jeweils zu vergebenen Punkte die kumulierte Anzahl an Beschäftigten erfüllt werden. Die durchschnittliche jährliche Zahl der beschäftigten Mitarbeitenden des Teilnehmenden im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung wird mit 0 bis 2 Punkten bewertet. 2 Punkte: Die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegt höher als 31. 1 Punkt: Die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegt zwischen 23 bis 31. 0 Punkte: Die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegt unter 23. Das Kriterium wird mit einem Gewichtungsfaktor von 10 multipliziert, so dass in diesem Kriterium ein maximaler Punktwert von 20 pro Los zu erreichen ist. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt des BMI mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Bewertungskriterium: Weisen Sie für Ihre Organisation bzw. alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft die Implementierung eines Qualitätssicherungsmanagements, z.B. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder gleichwertig, nach. Bitte legen Sie zum Nachweis ein gültiges Zertifikat durch eine unabhängige, akkreditierte Stelle gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV oder eine Eigenerklärung, in der das von Ihnen adaptierte Qualitätsmanagementsystem sowie Art und Umfang der hiervon erfassten Unternehmensbereiche erläutert wird, vor. Dieser Nachweis dient der Sicherstellung einer gleichbleibenden vertragskonformen Qualität der zu erbringenden Leistung. Der Nachweis über das Vorhandensein bzw. Implementierung von Qualitätssicherungssystemen wird mit 0 bis 2 Punkten bewertet. 2 Punkte: Vorlage eines von einer unabhängigen, akkreditierten Stelle ausgestellten gültigen Zertifikats über das Vorhandensein eines Qualitätssicherungssystemen in Ihrem Unternehmen (DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) oder gleichwertige Bescheinigungen von entsprechenden unabhängigen Stellen aus anderen Staaten gemäß §

46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV. 1 Punkt: Vorlage bzw. Eigenerklärung, dass ein Qualitätssicherungssystem in Ihrem Unternehmen entsprechend den Anforderungen gemäß § 49 Abs. 1 VgV (z.B. DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) aktuell implementiert wird. 0 Punkte: Keine Vorlage eines von einer unabhängigen, akkreditierten Stelle ausgestellten gültigen Zertifikats über das Vorhandensein oder keine Vorlage bzw. Eigenerklärung zur Implementierung eines Qualitätssicherungssystems in Ihrem Unternehmen (DIN EN ISO 9000ff / EN29001 oder andere Normen mit vergleichbarer Aussagekraft) oder gleichwertige Bescheinigungen von entsprechenden unabhängigen Stellen aus anderen Staaten gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV i.V.m. § 49 Abs. 1 VgV . Das Kriterium wird mit einem Gewichtungsfaktor von 20 multipliziert, so dass in diesem Kriterium ein maximaler Punktwert von 40 pro Los zu erreichen ist.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Ausschlusskriterium: Zum Nachweis einer geeigneten Haftpflichtversicherung des Bewerbers und jedes Mitglied einer Bewerber-/Bietergemeinschaft für Sach- und Personenschäden über mindestens den Betrag von 2 Millionen Euro und einer geeigneten Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden über mindestens den Betrag von 3 Millionen Euro ist eine Versicherungsbescheinigung oder eine Versicherungsbestätigung für den Auftragsfall vorzulegen. Eine Pauschalversicherung (Sach-, Personen- & Vermögensschäden) über den Betrag von mindestens 5 Millionen Euro (mindestens 2 Millionen Personenschäden/Sachschäden und mindestens 3 Millionen Vermögensschäden) wird als äquivalent angesehen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Ausschlusskriterium: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der allgemeine Jahresumsatz im gesamten Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben. Es wird ein Mindestumsatz in Höhe von 12 Mio. Euro netto pro Geschäftsjahr gefordert. Übersenden Sie hierzu bitte das vollständig ausgefüllte Dokument "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit". Sofern Teilnahmeanträge für mehrere Lose abgegeben werden, muss der kumulierte Mindestjahresumsatz erreicht werden. Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Übersenden Sie hierzu bitte für jedes Mitglied der Bieterkonstellation eine eindeutig zuweisbare Eigenerklärung unter Nutzung des Dokumentes "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit", welche die jeweiligen Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für jedes Mitglied der Bieterkonstellation belegt. Die Summe der Umsätze muss den geforderten Mindestumsatz erreichen. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt des BMI mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie das Beschaffungsamt des BMI unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Teilnahme- oder Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Teilnahmeschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Bewertungskriterium: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der spezifische Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben. Übersenden Sie hierzu bitte das vollständig ausgefüllte Dokument "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit". Die vom Teilnehmenden in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung erwirtschafteten spezifischen Jahresumsätze werden mit 0 bis 2 Punkten bewertet. 2 Punkte: Die spezifischen Jahresumsätze im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegen höher als 8 Mio. EUR. 1 Punkt: Die spezifischen Jahresumsätze im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegen bei 6 Mio. EUR bis 8 Mio. EUR. 0 Punkte: Die spezifischen Jahresumsätze im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren liegt unter 6 Mio. EUR oder es werden nicht für die letzten drei Geschäftsjahre Umsätze angegeben. Sofern Teilnahmeanträge für mehrere Lose abgegeben werden, müssen für die jeweils zu vergebenen Punkte die kumulierten Jahresumsätze erfüllt werden. Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Übersenden Sie hierzu bitte für jedes Mitglied der Bieterkonstellation eine eindeutig zuweisbare Eigenerklärung unter Nutzung des Dokumentes "Formblatt Bieterkonstellation und Leistungsfähigkeit", welche die jeweiligen Jahresumsätze im Tätigkeitsbereich der vergabegegenständlichen Beratungsdienstleistung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für jedes Mitglied der Bieterkonstellation belegt. Das Kriterium wird mit einem Gewichtungsfaktor von 10 multipliziert, so dass in diesem Kriterium ein maximaler Punktwert von 20 pro Los zu erreichen ist. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt des BMI mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie das Beschaffungsamt des BMI unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Teilnahme- oder Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Teilnahmeschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 4

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality
Name: Leistungskennzahl
Description: siehe Vergabeunterlagen
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 70
Criterion:
Type: Price
Name: Preis
Description: siehe Vergabeunterlagen
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 30

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=809113>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 15/01/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=809113>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 26/11/2025 11:30:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

This procedure falls under the Foreign Subsidy Regulation (FSR)

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem

öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI (BeschA). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn zu richten. Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Organisation receiving requests to participate: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Registration number: t:0049228996100

Postal address: Brühler Straße 3

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: B24.13@bescha.bund.de

Telephone: +49 22899610-5413

Fax: +49 2289910610-5413

Internet address: <http://www.bescha.bund.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: t:022894990

Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

f1606cd2-f387-49b3-842a-1e063b0d671d-01

Main reason for change

:

Buyer correction

Description

:

Verlängerung Teilnahmeantragsfrist

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Notice information

Notice identifier/version: 8ed6d0c1-e15e-4430-aa6d-3582761ae344 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 13/11/2025 09:14:30 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 756469-2025
OJ S issue number: 220/2025
Publication date: 14/11/2025